

4. Deutscher Stellplatztag 2024

Planungs- und Baurecht

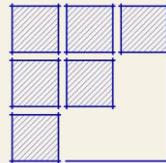
„...von der Idee zum Konzept bis in die Realisierung“

Planerische und rechtliche Grundlagen für die Errichtung von Reisemobilstellplätzen

funke + funke

GmbH

planung-hochbau-städtebau



VORABZUG

LEISTUNGEN



EINFAMILIENHÄUSER
WOHNUNGSBAU



INDUSTRIEBAU



VERWALTUNGSBAU



BANKENPLANUNG

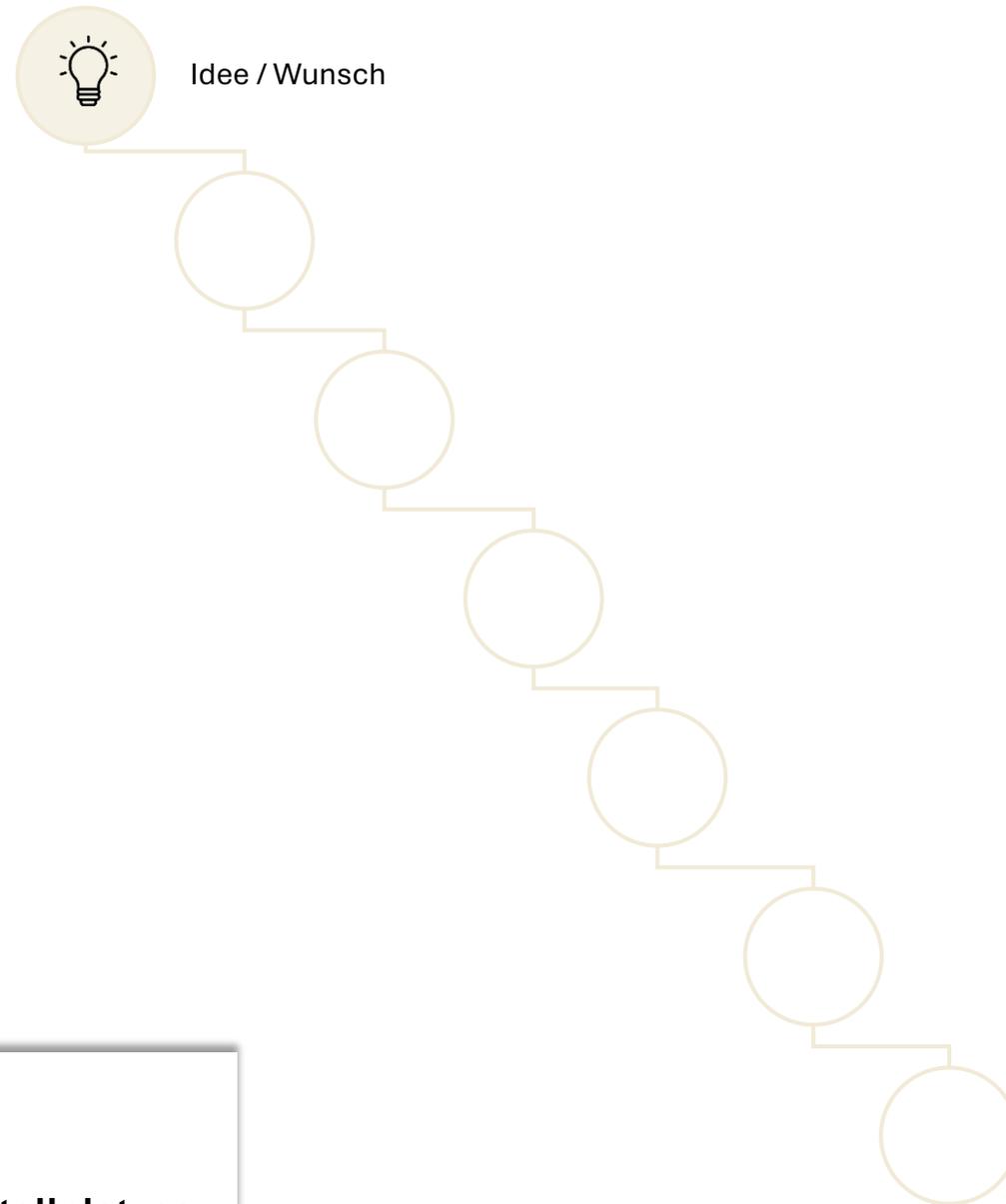


SANIERUNG UND UMBAU



STELLPLATZPLANUNG

VORABZUG



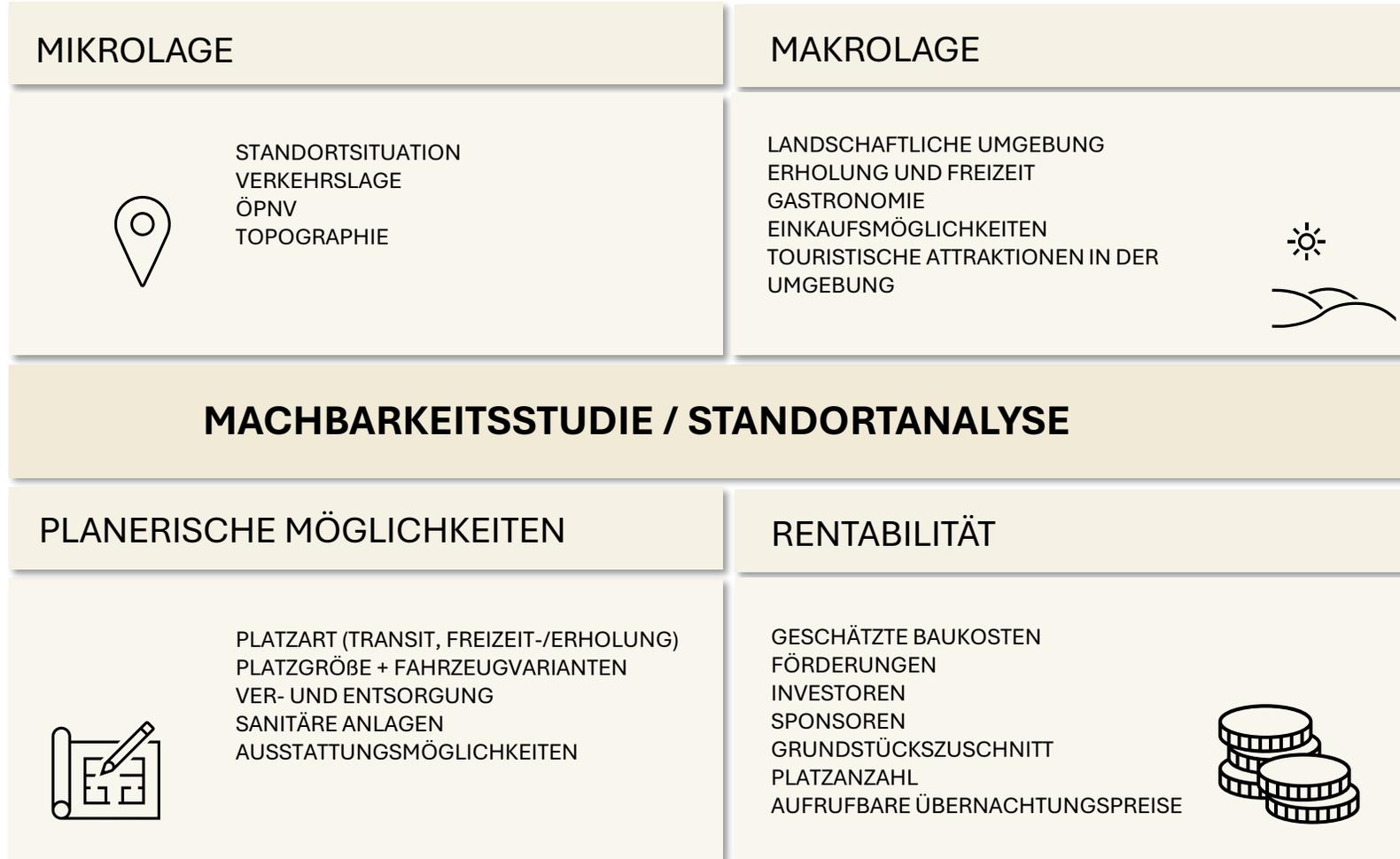
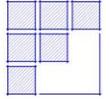
**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**

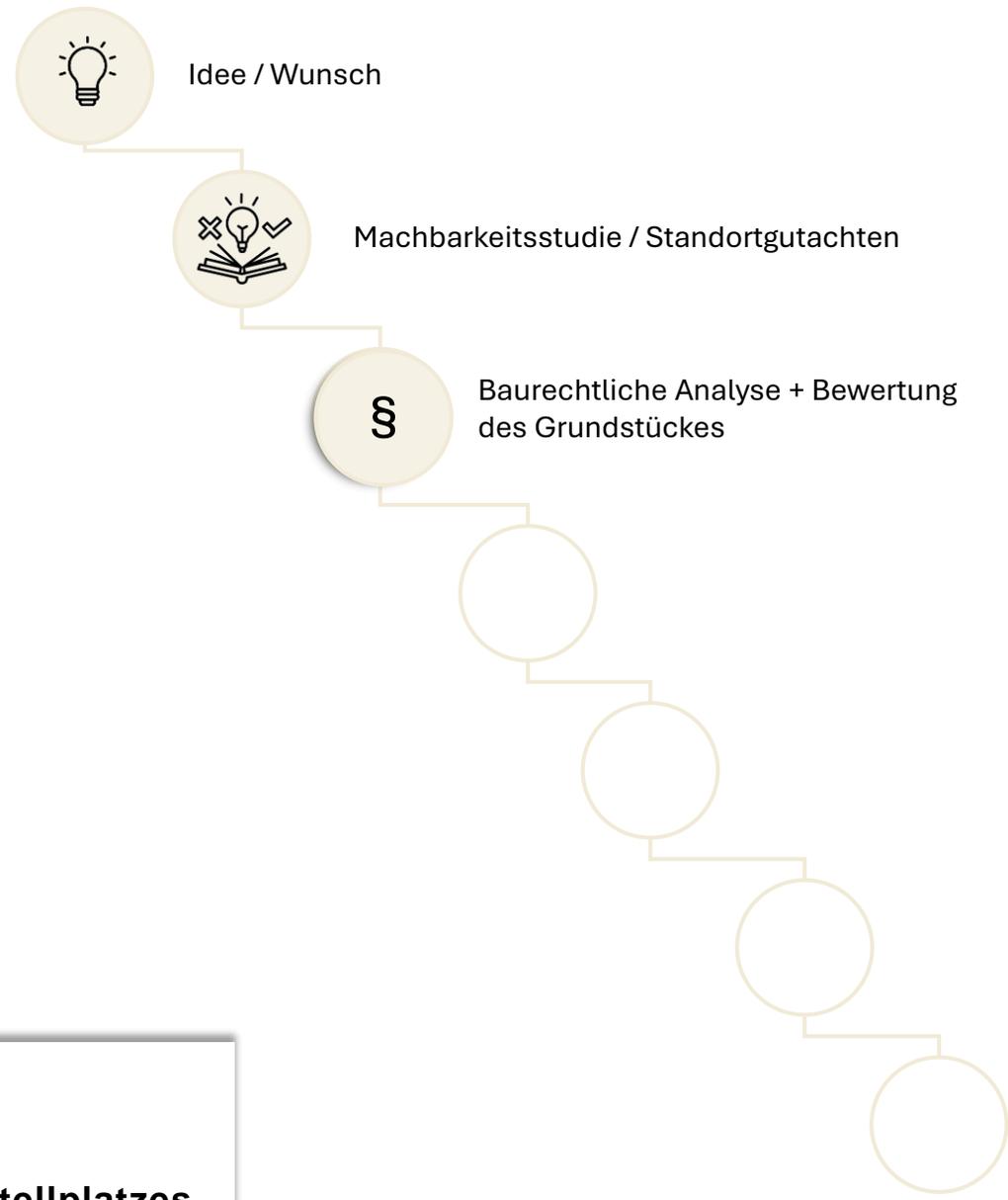




**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**

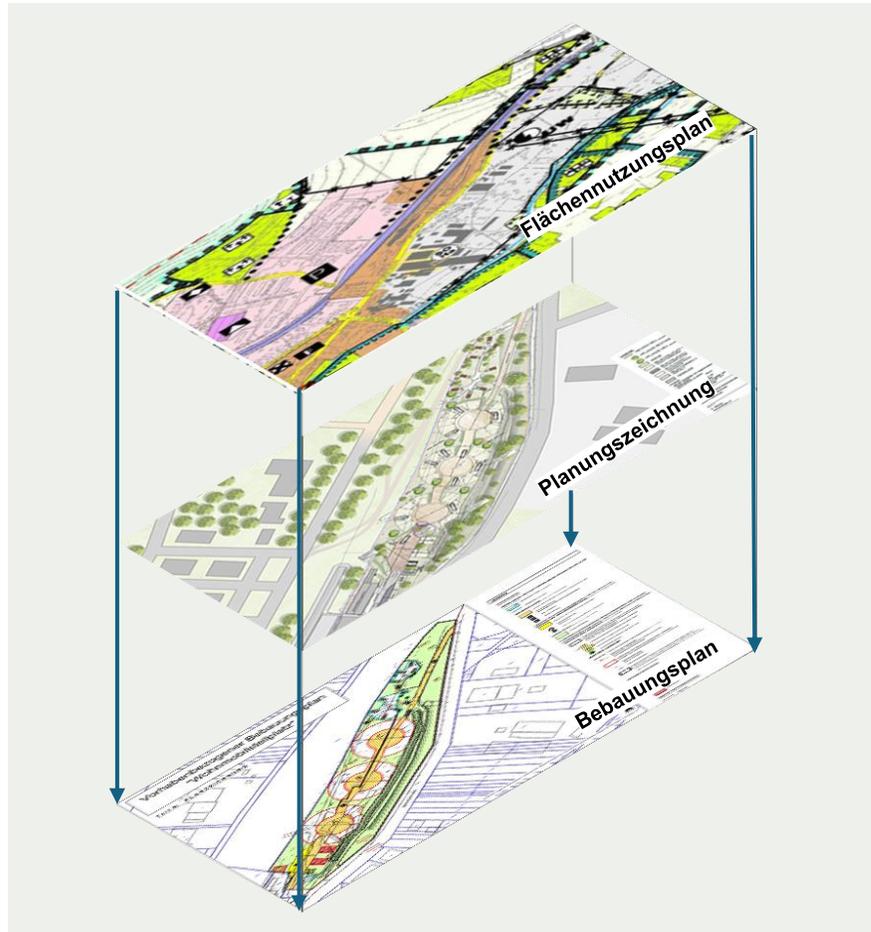
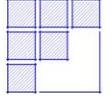






**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**





Flächennutzungsplan, §5 BauGB
(vorbereitender Bauleitplan)



Festlegung des Nutzungszwecks eines bestimmten Gebietes



Mögliche Festsetzungen/Darstellungen:

Wohnbauflächen (W)
 Mischgebiete (M)
 gewerbliche Bauflächen (G)
 Sonderbauflächen(S)
 Ver- und Entsorgungsanlagen
 Erschließungsanlagen
 Grünfläche/Waldfläche
 Gemeinbedarfsflächen
 Wasserflächen und Flächen für
 Wasserwirtschaft und Hochwasserschutz

Bebauungsplan, §8+ 9 BauGB
(verbindlicher Bauleitplan)



Festlegung von gestalterischen Vorschriften
 und Nutzung des Grundstückes



qualifizierter B-Plan
(mehrere Festsetzungen)

einfacher B-Plan
(mind. 1 Festsetzung fehlt)

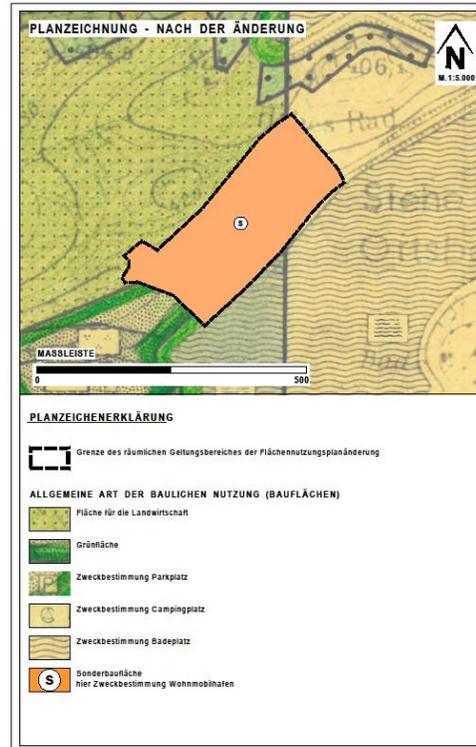
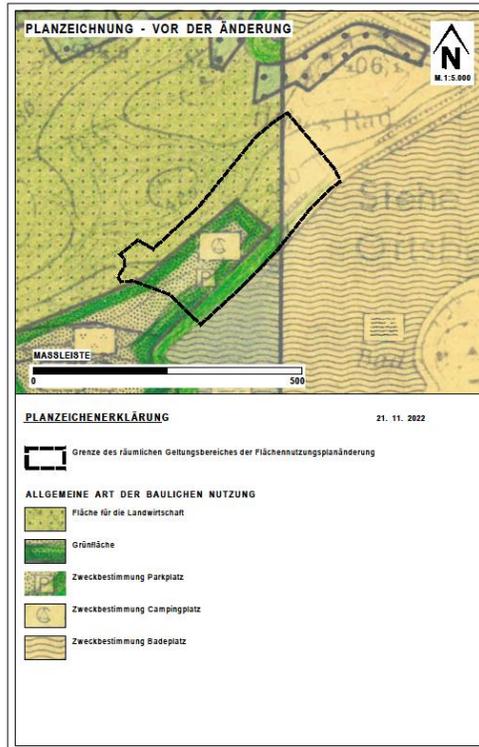
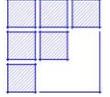
vorhabenbezogener B-Plan
(Sonderform)



Mögliche Festsetzungen/Darstellungen:

Art der baulichen Nutzung
 Maß der baulichen Nutzung (GRZ, GFZ)
 Überbaubare Grundstücksfläche
 Örtliche Verkehrsflächen

VORABZUG



VERFAHRENSVERMERKE

Nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), der Bauordnungsverordnung (BauO) und der Planzeichenverordnung (PlanZV) in der Zeit zur des Aufstellungsbeschlusses gültigen Fassung.

- Einstellungsbeschluss**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Diemelsee hat die Einleitung in das Verfahren zur 35. Änderung des Flächennutzungsplanes in ihrer Sitzung am 09. 12. 2022 gefasst. Der Beschluss ist am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit**
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte durch öffentliche Auslage der Allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung (Vorentwurf), der Begründung und Umweltbericht im Zeitraum vom _____ bis zum _____. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am _____.
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden**
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom _____ über die Allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb des Zeitraums vom _____ bis zum _____ aufgefordert.
- Beteiligung der Öffentlichkeit**
Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte durch öffentliche Auslage des Planentwurfs, der Begründung und Umweltbericht im Zeitraum vom _____ bis zum _____. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am _____.
- Beteiligung der Behörden**
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom _____ über die Entwicklungsabsichten der Gemeinde Diemelsee unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb des Zeitraums vom _____ bis zum _____ aufgefordert.
- Feststellungsbeschluss**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Diemelsee hat die 35. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen in ihrer Sitzung am _____ festgestellt. Die Begründung, der Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung wurden gebilligt. Das Ergebnis der Abwägung wurde mitgeteilt.

Ort, Datum, Siegelabdruck _____ (Unterschrift) Volker Becker, Bürgermeister

7. Genehmigungsverfügung

Ort, Datum, Siegelabdruck _____ (Unterschrift) Volker Becker, Bürgermeister

8. Inkraftsetzung
Die Erteilung der Genehmigung der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan eingesehen werden kann, ist am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit der Bekanntmachung ist die 35. Änderung der Flächennutzungsplanänderung wirksam geworden.

Ort, Datum, Siegelabdruck _____ (Unterschrift) Volker Becker, Bürgermeister

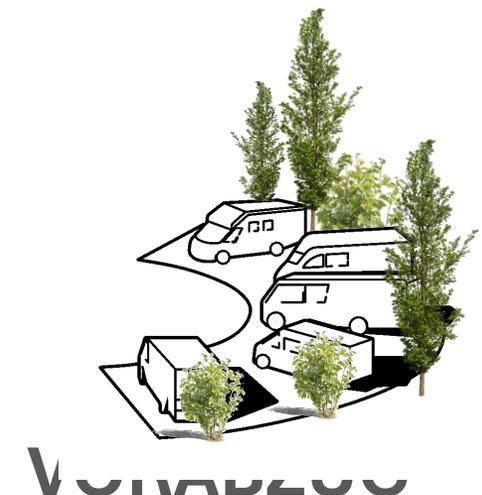


NEUER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

VORABZUG

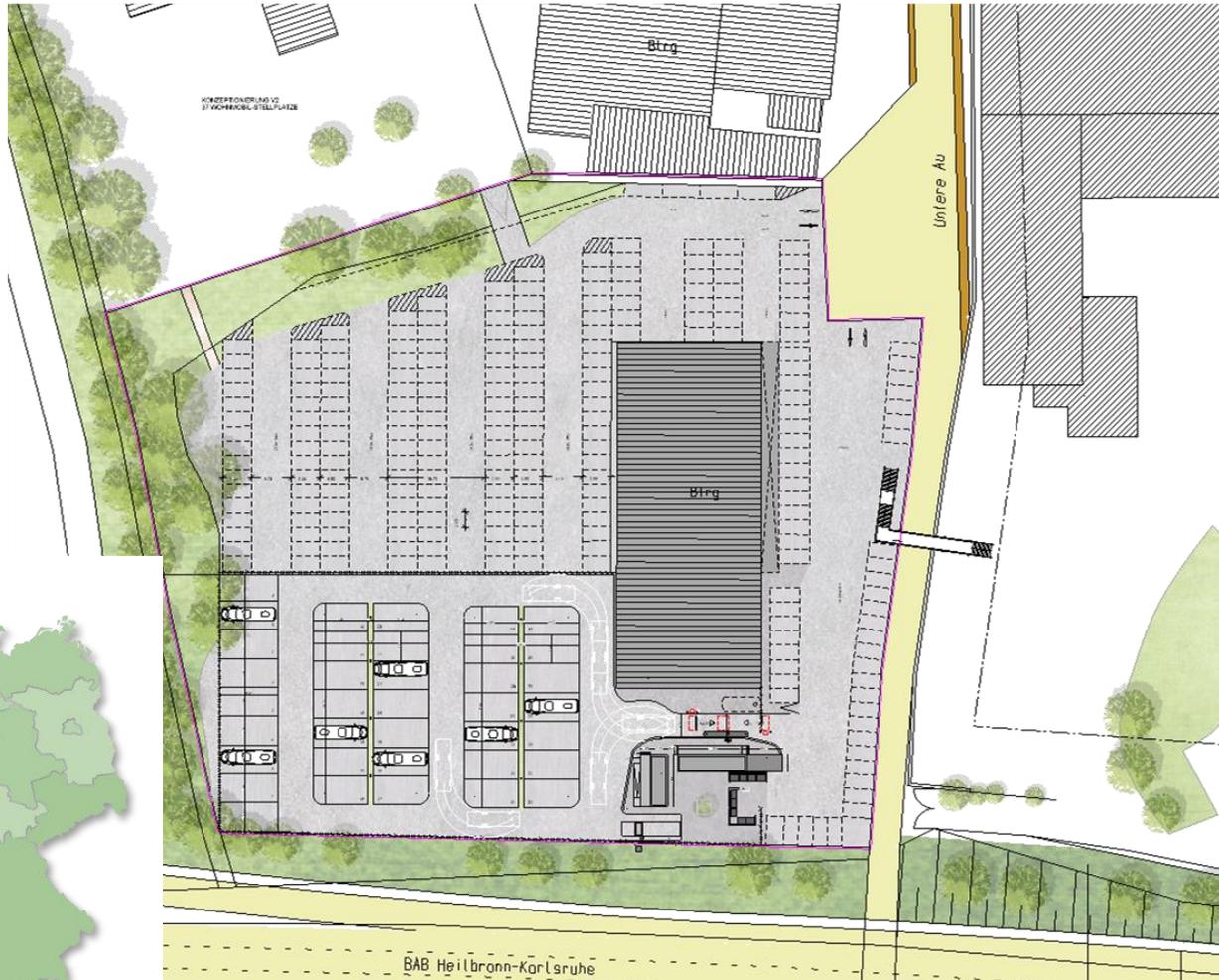
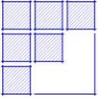


**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**





KONZEPTIONIERUNG – TECHNIK MUSEUM SINSHEIM



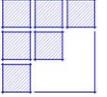
LAGEPLAN



VISUALISIERUNGEN



KONZEPTIONIERUNG – REISEMOBILHAFEN IN SEESEN



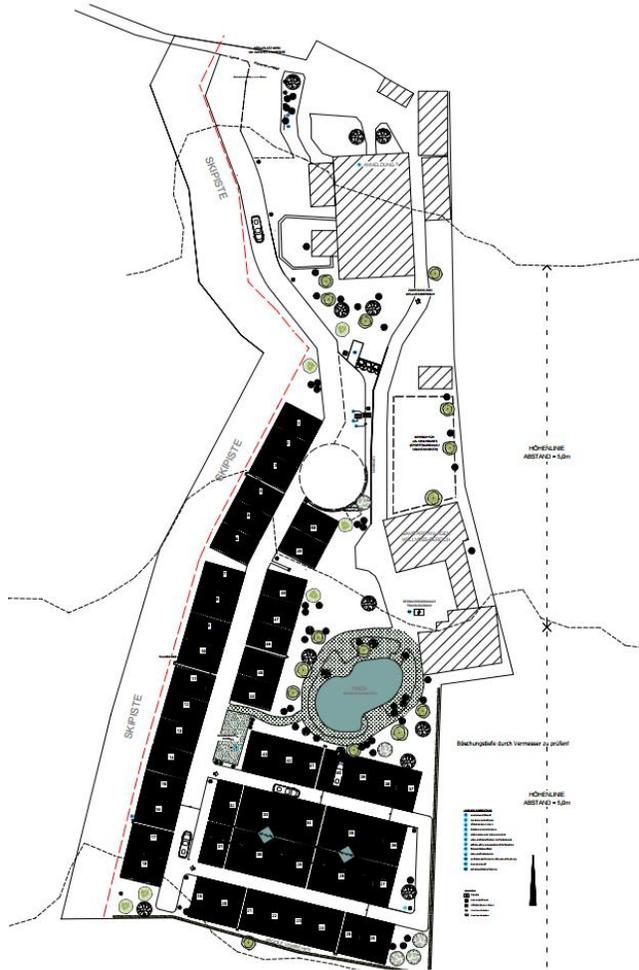
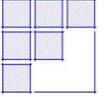
VISUALISIERUNGEN



LAGEPLAN



KONZEPTIONIERUNG - WIESENHOF KAISER.CAMP, SCHEFFAU



LAGEPLAN



FOTOS



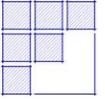


**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**





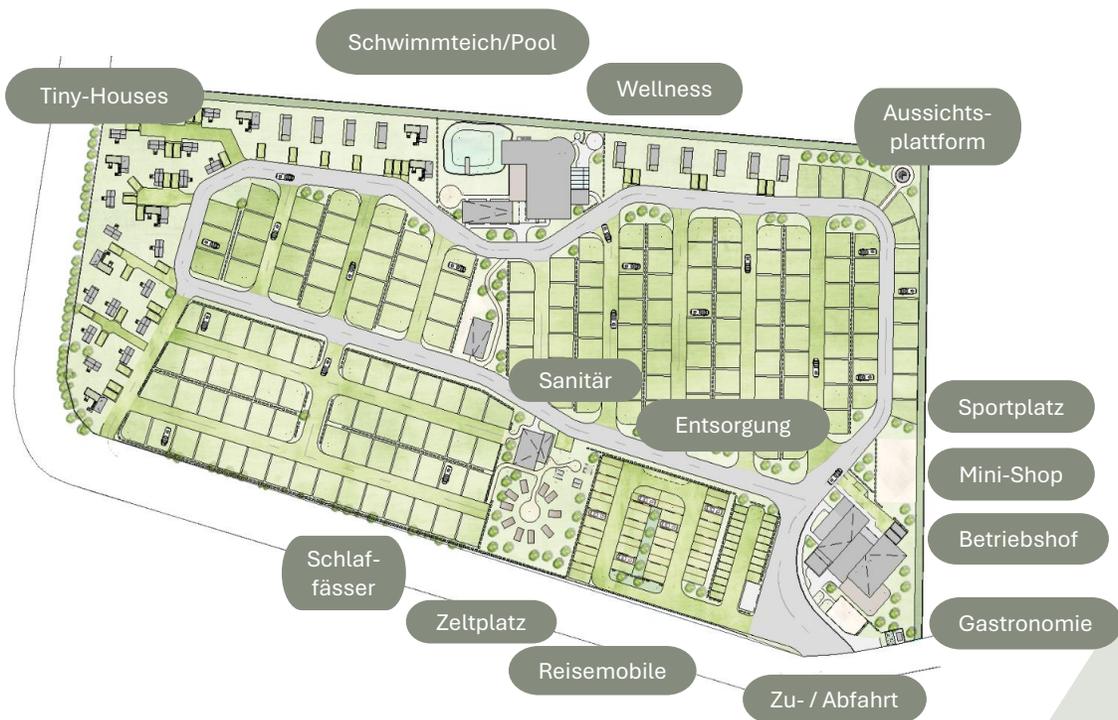
GENEHMIGUNGSVERFAHREN



VORABZUG



GENEHMIGUNGSVERFAHREN - PRIMA RESORT BODDENBLICK



Bildquelle: Prima Resort Boddenblick



VORABZUG



GENEHMIGUNGSVERFAHREN



AUSSCHNITT B-PLAN

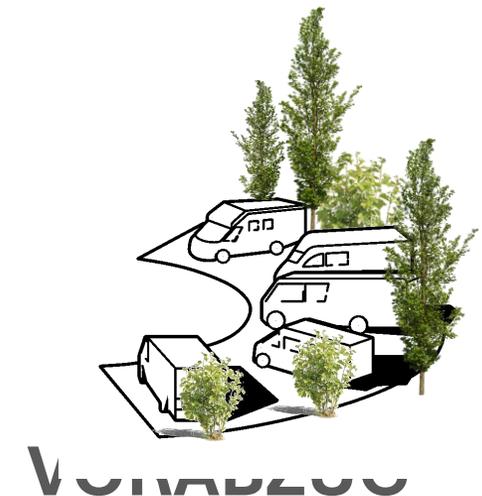


LAGEPLAN BAUANTRAG

VORABZUG



**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**





AUSFÜHRUNGSPLANUNG, AUSSCHREIBUNG, VERGABE

LEISTUNGEN ARCHITENKT/IN:

ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG DES OBJEKTS

NOTWENDIGE EINZELANGABEN FÜR DIE AUSFÜHRUNG

AUFSTELLEN DER LEISTUNGSBESCHREIBUNGEN

VERGABE

PRÜFEN UND WERTEN DER ANGEBOTE

AUFTRAGSERTEILUNG

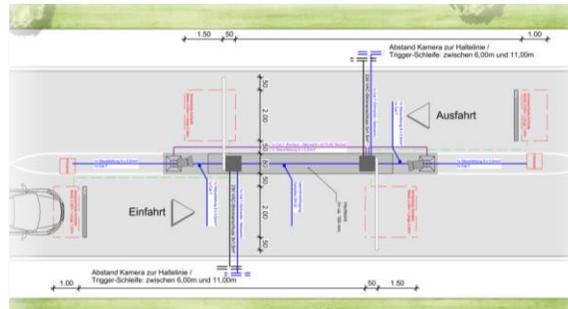
AUSTAUSCH FACHPLANER

TERMINPLAN

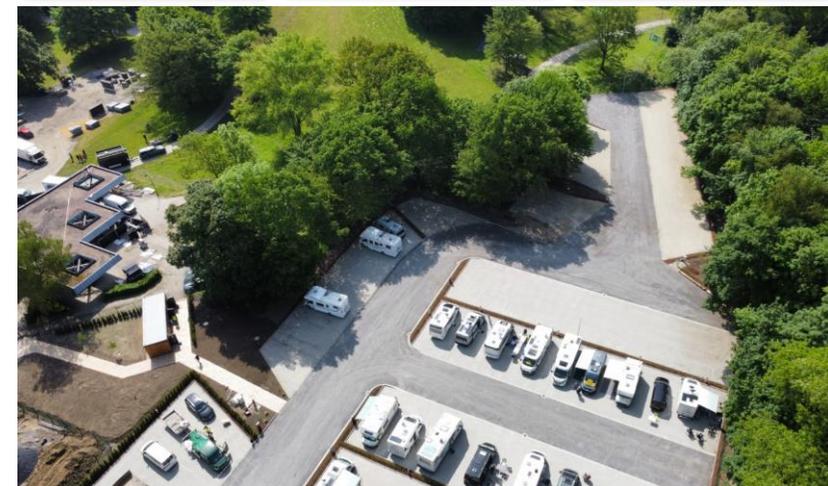
WOMO BAHNHOF FRIEDRICHRODA



LAGEPLAN



SCHRANKENANLAGE



VORABZUG

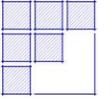


**Exemplarische Darstellung
eines Prozesses zur
Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes**





Start der Bauphase - WOMO BAHNHOF FRIEDRICHRODA



VORABZUG